Neue Mitglieder VSA

Objekttyp: **Index**

Zeitschrift: **Schweizer Heimwesen : Fachblatt VSA**

Band (Jahr): **59 (1988)**

Heft 5

PDF erstellt am: **01.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Neue Mitglieder VSA

Einzelmitglieder

Fink Irmgard, Altersheim «Am Bachgraben», 4123 Allschwil, Leitung Pflegedienst.

Regionen

Region Argau

Mennig Alfons und Annelis, Altersheim Küttigen, 5024 Küttigen, Heimleitung.

Region Basel-Stadt/Basel-Land

Kreiliger Martin-Christoph und Brigitte, EAB, 4410 Liestal, Erzieher.

Region Bern

Baumgartner Christoph und Ruth, Lebens- und Arbeitsgemeinschaft Sonnenbühl, 3510 Konolfingen, Heimleitung; Fuchs Alex-Beat, Alterspflegeheim Region, 3400 Burgdorf, Verwalter; Schwarz Hans und Leni, Alterszentrum Kiesenmatte, 3510 Konolfingen, Verwalter; Wermann Dorothee, Alterswohnheim Fellergut, 3018 Bern, Heimleitung.

Region St. Gallen

Marti Kurt, «Sonnmatt», 9244 Niederuzwil, Verwalter; Fitze Margrit, Altersheim Marthaheim, 9000 St. Gallen, Heimleiterin.

Region Zentralschweiz

Münger Dieter, Heim für schwerstbehinderte Erwachsene, Wohnheim Rigi, 6032 Rathausen, Hausleiter; Zimmermann Anton und Margrith, Altersheim Oeltrotte, 6373 Ennetbürgen, Heimleiter.

Region Zürich

Bitzer Jürg und Annarös, Altersheim Beugi, 8702 Zollikon, Heimleitung.

Heimerzieher Zürich

Amrein Susanne, Stiftung Schloss, 8158 Regensberg, Gruppenleiterin; Peyrot Nelly, Friedheim, 8608 Bubikon, Erzieherin; Dodo Christine und Samuel, Friedheim SOD, 8608 Bubikon, Erzieherin.

Institutionen

Privates Alters- und Pflegeheim Schloss Heidelberg, 9320 Bischofszell; Altersheim Rosengarten, 9512 Rossrüti; Wohn- und Beschäftigungsstätte «Lindenweg», 8556 Wigoltingen; Alters- und Pflegeheim Köniz, 3098 Köniz.

Aus der VSA-Region Bern

Hauptversammlung des Vereins Bernischer Heimleiter

Eine Hauptversammlung ist bekanntlich eine eher trockene Sache, doch dank ihres Durchführungsortes wurde sie zu etwas ganz Besonderem. In Münsingen gibt es 7 Heime (4 Alters-, 3 Kinder- und Jugendheime), dazu noch die Kantonale Psychiatrische Klinik, bei der wir am 17. März zu Gast waren. Das «Schlossgut», ein riesiges Haus mit Restaurant und Gemeindesaal, war früher die Scheune mit Ställen der erwähnten Klinik. Der Apéro und das Mittagessen mit den Veteraninnen und Veteranen wurde im ehemaligen Kuhstall serviert, und die Hauptversammlung selber fand im oberen Stockwerk auf der ehemaligen Heubühne statt. Ganz besonders eindrücklich ist im Gemeindesaal die sogenannte Hängebinderkonstruktion des Daches, ein Meisterwerk der Zimmermannskunst. Der Veteranenobmann, *Adolf Zwahlen,* hat mit seinem Vorschlag, die Hauptversammlung einmal in der Provinz durchzuführen, alle Erwartungen übertroffen.

Beim bereits traditionellen Mittagessen mit den Veteraninnen und Veterannen, das von diesen sehr geschätzt wird, durfte Vereinspräsident *Paul Bürgi* auch *Gottfried Baumann* begrüssen, der gegenwärtig bei guter Gesundheit im 91. Lebensjahr steht.

Die Hauptversammlung selber hat Paul Bürgi wiederum mit Bravour speditiv abgewickelt. Ihm und seinem sehr geschätzten Sekretär *Theo Veraguth* sei dafür ein besonderes Kränzlein gewunden. Der Präsident des VSA-Zentralvorstandes, *Martin Meier,* und der Geschäftsführer des Dachverbandes, *Dr. Heinz Bollinger,* waren ebenfalls zugegen.

Herausgepickt . . .

Aus der langen Traktandenliste sei folgendes herausgepickt:

- Der Vorstand hat dem Aufnahmegesuch zum Vereinsbeitritt von zwei erfahrenen Erziehern entsprochen. (Bedingung: 5 Jahre qualifizierte Arbeit im Heim für ErzieherInnen mit Tagesschul-Diplom, 3 Jahre bei Diplom mit berufsbegleitender Ausbildung.) Der Präsident betonte die Wichtigkeit solcher – aufgrund der Statuten möglicher – Aufnahmen; ErzieherInnen können sich im Kanton Bern sonst nur beim SBS oder VPOD organisieren.
- Wahlen:

Heinrich Riggenbach, Vizepräsident, seit 1971 im Vorstand, und Ernst Schär, Kassier, seit 1972 im Vorstand, dürfen vom Präsidenten wohlverdiente Worte des Dankes für ihre Arbeit empfangen.

Als Ersatz werden einstimmig gewählt:

Bernhard Zangger, Verwalter des Burgerspitals Bern; Hans Schwarz, Verwalter des Alterszentrums Konolfingen und seit 1984 Mitglied des Berner Grossrates.

Als Ersatz für die VSA-Delegierte Käthi Barraud (Kinderheim Sunnehus, Frutigen) wurde Hanspeter Moser (Brünnenheim Dentenberg, Worb) gewählt.

- VSA-Präsident Martin Meyer wünscht sich zum Beispiel im Zusammenhang mit Personalmangel mehr Initiative aus den Regionen. Das sehr akute Problem müsse gemeinsam angegangen werden.
- Einen besonderen Gratulationsgruss erhielt Dr. Heinz Bollinger, hatte er doch am Vortage seinen 65. Geburtstag feiern dürfen. Leider hat er offenbar sofort abreisen müssen. Ein paar mündliche Notizen hätten seinen Besuch eher den Erwartungen entsprechend abgerundet.

Während des anschliessenden – aus der Vereinskasse gestifteten – Zvieris mit Kaffee und Kuchen erzählte der Münsinger *Gemeindepräsident Lüthi* das Wichtigste zur Baugeschichte des Schlossgutes. Dabei hinterliessen vor allem die stimmberechtigten Einwohner einen nachhaltigen Eindruck: Hat doch der Münsinger Souverän eine einmalige Gelegenheit zur Verwirklichung einer Idee (Dorfzentrum) wahrgenommen, beim Schopf gepackt und dann mit erstaunlicher Konsequenz trotz hoher Kredite in die Tat umgesetzt.

Rudolf Poncet

Aus der VSA-Region Schaffhausen / Thurgau

Jahresversammlung mit Präsidentenwechsel

lr. Im Speisesaal der Eingliederungsstätte Rhyblick in Schaffhausen fand die 40. Jahresversammlung des Regionalverbandes Schaffhausen/Thurgau statt, die von einer erfreulich grossen Zahl von Mitgliedern besucht wurde.

Die umsichtige Präsidentin, Frau *Anita Witt,* liess in ihrem letzten Jahresbericht die «Taten» des VSA-Regionalverbandes nochmals Revue passieren, so die Jahresversammlung in Kalchrain, die VSA-Tagung in Wald, die Herbstwanderung im Oberthurgau und den Vortrag von Dr. Romer über die Behandlungsmöglichkeiten von Arthrosen. Hocherfreut zeigte sich die Präsidentin über die Gründung der Erfa-Gruppe Altersheimleiter(innen) des Kantons Schaffhausen. Aus den verschiedenen Fachgruppen wie Kommission Heimerziehung, Erfa-Gruppe Thurgau der Altersheimleiter(innen) und vom Zentralvorstand wurden die Mitglieder eingehend orientiert. Zusammenfassend darf festgestellt werden, dass auf allen Bereichen sehr viel gearbeitet wird und viele Probleme miteinander gelöst werden können.

Die Jahresrechnung zeigt einen erfreulichen Vorschlag und das Vermögen hat sich auf über Fr. 6000.– erhöht.

Änderungen im Vorstand

Für einmal nahmen die Wahlen einen recht grossen «Raum» in Anspruch. Die allseits beliebte Präsidentin, Frau A. Witt, gab das Präsidium wieder an *Fritz Odermatt,* Weinfelden, zurück, das sie von ihm vor vier Jahren interimistisch übernommen hatte. Mit einem verdienten Dank und Blumen wurde Frau Witt als Vorsitzende verabschiedet. Erfreulicherweise stellt sie sich als Vorstandsmitglied weiterhin zur Verfügung. Mit *Kurt Bollinger,* Kreuzlingen, trat ein Mann aus dem Vorstand zurück, der das Verbandsschiff seit der Gründung mitsteuerte. 40 Jahre arbeitete er an der Front mit, und die Mitglieder durften viel von seiner reichen Erfahrung profitieren. Als Ersatz wählte die Versammlung Walter Schwager, Aadorf, in den Vorstand, der jetzt folgendes Aussehen hat: Fritz Odermatt, Weinfelden, Präsident; Toni Gysi, Münchwilen, Aktuar; Dorette Steinmann, Mauren, Kassierin; Anita Witt, Schaffhausen; Bernhard Peyer, Schaffhausen; Walter Schwager, Aadorf; Karl Oehler, Amriswil.

Das Jahresprogramm 1988 sieht die VSA-Tagung in Herisau, eine Weidlingsfahrt auf dem Rhein, einen Fachvortrag und eine Herbstwanderung im Reiatgebiet vor.

Erfreulich ist auch, dass sich sechs neue Mitglieder dem Verband angeschlossen haben, welcher mit Elan ins 41. Jahr startet.

Im Anschluss an die Versammlung orientierte *Georg Witt* über die geschützte Werkstätte Rhyblick, Schaffhausen. Bei einem Rundgang konnten sich die VSA-Mitglieder von der Notwendigkeit dieser Institution überzeugen und auch davon, wie glücklich die Behinderten bei ihrer Arbeit sind.

Bei Kaffee und Kuchen und intensiven Diskussionen endete der interessante Nachmittag.